

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte Region Hannover: Tel. (0511) 1 92 22
Polizeikommissariat Mellendorf: Tel. (05130) 97 70
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Giftinformationszentrum-Nord: Tel. (0551) 1 92 40
Zahnärztl. Notdienst: Tel. (0511) 31 10 31
Tierärztl. Notdienst: 16.3.: Dr. Susanne Bettenburg, Schulstraße 2, Burgwedel, Tel. (05139) 70 67 00; 17.3.: Fachzentrum für Kleintiermedizin, Bayernstraße 17, Langenhagen, Tel. (0511) 51 52 78 40

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:

► **Sa., 16.3.:** Apotheke am Berliner Platz, Walsroder Straße 20, Langenhagen, Tel. (0511) 74 29 20
 ► **So., 17.3.:** Burg-Apotheke, Von-Alten-Straße 2, Burgwedel-Großburgwedel, Tel. (05139) 41 82
 ► **Mo., 18.3.:** Brinker Apotheke, Hindenburgstraße 27, Langenhagen, Tel. (0511) 12 73 61 54
 ► **Di., 19.3.:** Dorf-Apotheke, Am Markt 9, Wedemark-Bissendorf, Tel. (05130) 87 42
 ► **Mi., 20.3.:** Oliven Apotheke Kaltenweide, Bertha-von-Suttner-Ring 3 (im EKZ Weiherfeld), Langenhagen-Kaltenweide, Tel. (0511) 8 97 92 40
 ► **Do., 21.3.:** Sperber-Apotheke, Hannoversche Straße 4 B, Burgwedel-Großburgwedel, Tel. (05139) 89 67 70
 ► **Fr., 22.3.:** City-Apotheke, Marktplatz 5, CCL, Langenhagen, Tel. (0511) 72 80 40

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult:

Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung Wedemark:

Tel. (05130) 5 81-0

Bauhof nach Dienstschluss:

Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21

Störung bei

Abwasserbeseitigung:

Tel. (01520) 9 38 68 70

Störungen-Nr. Avacon AG:

Strom: Tel. (0800) 0 28 22 66

Gas: Tel. (0800) 4 28 22 66

Wasserverband

Garbsen-Neustadt:

Tel. (05137) 8 79 90

Wasserverband Nordhannover:

Tel. (05139) 80 78-0

Kinder- und Jugendtelefon:

(Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark:

Tel. (05130) 37 74 07

Weisser Ring:

Hilfe für Kriminalitätsoffer

Tel. (05101) 5 82 42

Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.:

Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen:

Region Hannover
Tel. (0511) 61 62-21 60

Elterschule:

Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41

Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark:

Tel. (05139) 89 28 28

Lebensberatungsstelle Langenhagen:

Tel. (0511) 72 38 04

Hospizverein Langenhagen e.V.:

Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark:

Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31

Senioren- und Pflegestützpunkt Nord:

Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20

Suchtberatung:

Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25 oder Tel. (05139) 71 89

Anonyme Alkoholiker:

Kontakttelefon (05130) 92 55 69

Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt:

Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover:

Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35

Ärztlicher Notdienst für Soldaten:

Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12

Jobcenter f. d. Wedemark

Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0

Notfall-Türöffnung (24 Stunden erreichbar)

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 % Rabatt im Geschäft



34227701_002623

Service-Hotline
0511 74 30 30 30
www.ernsthaeuser.de

Neue Brennpunkte definiert

Fortsetzung von Seite 1

So gelten nun auch der Reuter-damm zwischen der Theodor-Hauss-Straße und dem Parkplatz Wietzpark, in Schulenburg die L 380 (Hannoversche Straße) zwischen der L 382 (Langenhagener Straße) und der A 352 sowie die L 382 östlich der Autobahn als Brennpunkte. Allerdings gebe es auch in dieser Kartierung Lücken, worauf Anette Mecke, Leiterin der städtischen Abteilung Verkehr und Straßen hinwies, so etwa in Kaltenweide südlich des Kreisels.

Zu den kurz- bis mittelfristigen Maßnahmen zählen auch Ausbau und Fahrbahnsanierung der Straße Am Pferdemarkt zwischen L190 und Hanseatenstraße zur Reduzierung der Rollgeräusche, die jetzt angegangen werden soll, aber mit hohen Kosten verbunden ist, sowie die Sanierung schadhafter Asphaltdecken auf der Walsroder Straße zwischen Reuterdamm und Wagentzeller Straße. Deren Kosten werden als verhältnismäßig gering eingestuft, der Effekt jedoch auch. Eine höhere Wirkung hätte der Einbau eines lärmoptimierten Asphalts, was wegen der bedeutend höheren Kosten erst in der mittel- bis langfristigen Planung aufgenommen werden könnte.

Ganz nach dem Motto: „Der beste Lärm ist der, der erst gar nicht entsteht“, sieht der Lärmaktionsplan auch weitere Verbesserungen für den Radverkehr und den ÖPNV vor, wenn auch nur mittel- und langfristig. Das heißt, dass mit einer Umsetzung kostspieliger Maßnahmen nicht in den kommenden fünf Jahren – der Laufzeit der vierten Runde des Lärmaktionsplans – zu rechnen ist. „Sie sollten jedoch schon im Haushalt berücksichtigt werden, um eine mittel- bis langfristige Umsetzung zu ermöglichen“, empfiehlt das Gutachten.

Hinsichtlich der Ausweisung von weiteren Tempo-30-Zonen kam indes ein Hinweis von Langenhagens stellvertretendem Stadtbrandmeister Oliver Schützte: „Man muss die Anfahrt der Feuerwehrkräfte zum Feuerwehrhaus berücksichtigen“, sagte er. Denn auch auf der Anfahrt zu einem Einsatz müssten die sich in ihren Privatwagen an die Verkehrsregeln halten. Und bei Tempo 30 käme es unweigerlich zu Verzögerungen. „Das wäre ein eklatanter Eingriff in den Verkehrsfluss“, betonte Schützte. Stadtbaurätin Isabella Gifhorn dankte ihm für den „sehr wertvollen“ Hinweis. „Das ist ein Zielkonflikt, den wir mit einbauen müssen“, sagte sie.

Flohmarkt bei der DLRG

LANGENHAGEN. Wersich nach dem Frühjahrsputz von Kleidung, gut erhaltenem Hausrat, Büchern und ähnlichen Dingen trennen möchte, ist am Sonntag, 14. April, von 11 bis 17 Uhr eingeladen, sich mit einem Stand am Flohmarkt an der Wasserretungsstation zu beteiligen. Gewerblicher Verkauf ist nicht gestattet. Die Standgebühr beträgt fünf Euro und einen selbst gebackenen Kuchen. Der Flohmarkt kann nur bei trockenem Wetter über die Bühne gehen. Verbindliche Anmeldungen werden ab sofort unter Telefon (0172) 4 52 67 78 entgegen genommen. Zu der Veranstaltung, mit Kaffee und Kuchen sind alle DLRG-Mitglieder und die Bevölkerung als Aussteller und Besucher eingeladen.

Die einfachen Dinge

KALTENWEIDE. Am Dienstag, 19. März, findet um 19 Uhr der Kino-Abend der AWO Kaltenweide im Zelleriehaus statt. Es wird der Film „Die einfachen Dinge“ gezeigt. Willkommen sind alle Interessenten und Kino-Liebhaber, der Eintritt kostet vier Euro.

Blutspendetermin

KRÄHENWINKEL (ok). Das DRK Krähenwinkel lädt für Dienstag, 19. März, zwischen 15 und 20 Uhr zur Blutspende ins Dorfgemeinschaftshaus Krähenwinkel ein. Spontanbesuche sind möglich, aber Termine können auch online vereinbart werden. Auf die Spenden wartet ein leckeres Buffet mit Kohlröuladen.

Offenes Singen

LANGENHAGEN. Das Offene Singen der Initiative Offene Gesellschaft Langenhagen kann wegen der Osterfeiertage nicht wie gewohnt am letzten Freitag im Monat stattfinden. Es wird daher um eine Woche vorverlegt. Alle Sangesfreudigen sind also herzlich eingeladen, sich bereits am Freitag, 22. März, unter der Lichtkuppel im CCL um 17 Uhr einzufinden. Die musikalische Begleitung übernimmt wie gewohnt Bernd Schneider.

Treffen für pflegende Angehörige

LANGENHAGEN. Der Verein Gemeinsam leben in Langenhagen bietet erneut ein Treffen an, bei dem sich pflegende Angehörige austauschen können. Als Themenschwerpunkte sollen Vollmachten und die Einstufung in einen Pflegegrad angesprochen werden. Das Treffen findet am Freitag, 22. März, 16.30 bis 18 Uhr in der Emmauskirchengemeinde, Ringstraße, 2/Sonnenweg 17 in Langenhagen statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Bedarf können geschulte Helfer und Helferinnen des Vereins nach vorheriger Vereinbarung die Betreuung der Pflegebedürftigen in deren Wohnung übernehmen. Kontakt zum Verein kann unter der Telefonnummer (0162) 607 4229 oder per E-Mail an info@gemeinsam-leben-in-langenhagen.de aufgenommen werden. Das Treffen für pflegende Angehörige ist Bestandteil des Projekts „Langenhagen wird demenzsensibel“, das mit Mitteln der Glücksspirale-Lotterie gefördert wird. Weitere Informationen: www.demenz-langenhagen.de.

Bierdiebe beim Sportverein

ENGELBOSTEL/SCHULENBURG (wal). Unbekannte haben sich verbotenerweise an den Getränkevorräten des MTV Engelbostel-Schulenburg bedient. Nach Angaben eines Sprechers der Polizei Langenhagen brachen die Diebe offenbar das Vorhängeschloss der zwischen zwei Fußballplätzen stehenden Grillhütte auf dem frei zugänglichen Gelände am Stadtweg in Engelbostel auf. Das Schloss nahmen sie anschließend mit – und dazu reichlich Getränke im Gesamtwert von 200 Euro. Der mögliche Tatzeitraum erstreckt sich von Freitag, 16 Uhr, bis Sonntag, 14 Uhr. Die Polizei hofft, dass jemand die Unbekannten beobachtet hat. Zeugen sollten sich unter Telefon (0511) 1094215 melden.

Osterferien

ENGELBOSTEL. Die DRK-Kleiderstube Engelbostel an der Wilhelm-Hirte-Straße 29 hat in den Osterferien geschlossen. Sie ist aber bereits ab Dienstag, 2. April wieder – mit Bekleidung für die wärmere Jahreszeit – zu den gewohnten Zeiten geöffnet: dienstags von 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr.

Spielangebot für Kinder in Wiesenau

LANGENHAGEN. Jeden vierten Sonnabend im Monat gibt es für Kinder in Wiesenau ein besonderes Angebot. Drei Kooperationspartner bieten den „Wiesenaer Kinder-Treff“ an: das Spielmobil MAJA von der Lebenshilfe Langenhagen-Wedemark, die Stadt Langenhagen mit dem Jugendtreff Wiesenau, sowie der Verein win Wohnen in Nachbarschaften bei der KSG Hannover GmbH mit dem Quartierstreff Wiesenau. Dabei werden die Aktivitäten auch an unterschiedlichen Orten im Quartier durchgeführt. So werden der Jugendtreff im Fuhrrenkamp, der Quartiersplatz, die Spielplätze und der Jugendplatz neben der Grundschule in Wiesenau als Spiel-Orte genutzt.

Im März findet das Angebot im Quartierstreff Wiesenau und auf dem angrenzenden Quartiersplatz statt. Am Sonnabend, 23. März, gibt es zwischen 15 und 17 Uhr allerhand zu erleben, denn die freiwillige Feuerwehr Langenhagen kommt zu Besuch. Das ist die Gelegenheit, ein Feuerwehrauto mal von innen anzuschauen. Die Veranstaltung ist kostenfrei und kann ohne Anmeldung besucht werden. Alle Kinder sind willkommen!

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags

Verantwortlich für den Anzeigentel: Patrick Bludau

Redaktion: Redaktionsleitung: Lars Mietzner, Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)

E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de, redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30659 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
 E-Mail: service@wedemark-echo.de, service@langenhagener-echo.de
 Telefon: (0511) 973 66 35



Auftragkontrolle der Anzeigenblätter



Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Druck:

Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen**, So., 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, 11.30 Uhr: Taufgottesdienst (Pn. Präßler-Kröncke)
 ► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen**, So., 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst (P. i. R. V. Hoppe), mit Kinder-ActionGottesdienst; Mo., 18.3., 19.30 Uhr: Passionsandacht „Die Checkliste“ (P. M. Gommlich); Do., 21.3., 19.30 Uhr: Friedensgebet
 ► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen**, So., 17.3., 18 Uhr: Gottesdienst (P. Dr. Foerster)
 ► **Ev.-luth. Martinskirche Engelbostel**, So., 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst (P. Dr. Foerster); Fr., 22.3., 18 Uhr: Freitags-Gottesdienst (P. Harms)
 ► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche**, So., 10.3., 10 Uhr: Gottesdienst (Pn. U. Thiele)
 ► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche**, So., 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst m. A. (P. i. R. Holzvoigt)

► **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn**, So., 17.3., kein Gottesdienst
 ► **Neuapostolische Kirche Langenhagen**, Sonntag, 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst
 ► **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen**, So., 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst
 ► **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international**, So., 17.3., 11 Uhr: Gottesdienst mit Kindertreff
 ► **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88**, So., 17.3., 10 Uhr: Gottesdienst
 ► **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen**, Sa., 16.3., 18 Uhr: Heilige Messe, Liebfrauen-Kirche; So., 17.3., 9 Uhr: Heilige Messe, Zwölf-Apostel-Kirche

Familienanzeigen

inscrieren unter (0511) 72 80 80

QUER GEDACHT

Erst wertvoll, wenn man es vermisst

Manche Dinge weiß man erst dann zu schätzen, wenn man sie vermisst. Und das, was wir für selbstverständlich halten, treten wir manchmal mit Füßen. Das fängt bei den meisten mit der Gesundheit an. Erst wenn ich mal ein paar Tage ans Bett gebunden war, merke ich, wie schön es ist, einfach vor die Tür gehen zu können oder morgens ohne Kopfschmerzen aufzuwachen.

Ähnlich verhält es sich mit dem Regen. Natürlich nervt es, wenn es wie zuletzt wochenlang regnet, die Keller voll laufen und ich mich kaum noch erinnern kann, wie sich der Sonnenschein anfühlt. Aber es gab ja auch die Jahre davor, in denen es einfach zu lange zu trocken war. Und wie mögen erst Menschen darüber denken, die in Gegenden leben, in denen das Wasser knapp ist? Da ist jeder Eimer mit sauberem Wasser eine echte Kostbar-



Torsten Kröncke.

Foto: Privat

keit. Und dass wir in einem so reichen und hoch entwickelten Land leben, hat vermutlich eine ganze Menge mit der nahezu grenzenlosen Verfügbarkeit von Wasser in unserem Land zu tun. Ich finde es übrigens auch bemerkenswert, dass es bei uns überall eine Kirche in erreichbarer Nähe gibt. Orte, die jedem, der danach sucht, Raum für Ge-

bete und Besinnung bieten. Es gibt Momente im Leben, in denen wir das dringend brauchen.

Das gleiche gilt für Demokratie und Menschenrechte. Sie sind unendlich wertvoll. In diesem Jahr sind Landtagswahlen und die Europawahl. An freien Wahlen teilnehmen zu dürfen, ist keine Selbstverständlichkeit. Und wir sollten dafür sorgen, dass unsere Demokratie gestärkt wird. Wir dürfen das Feld nicht rechten Gruppen überlassen, die gegen die Demokratie reden und handeln. Und wir müssen den Mund aufmachen, wenn andere rassistisch oder menschenverachtend reden. Denn jeder Mensch ist ein Geschöpf Gottes. Und damit sind wir alle gleichermaßen wertvoll.

Torsten Kröncke, Pastor an der Elisabethkirche Langenhagen